

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Philadelphia, Pa., 03.10.1771-15.10.1771

4. Oktober 1771

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173860

139
Lep wir zwischen 8 und 9 Uhr Gott in der Kirche,
woft darauf zum Quartier gelangten.
Freitag den 4ten October früh 6½ Uhr
für Mitternacht und bis 11 Uhr 10 d. früh
mit erwarteten Gästen 22 Malen und
Ramen gegen 1 Uhr p. m. Ein Neugerman-
town aus dem Herrn Platz an, und fanden
die junge Frauigen Frau munter und gesellig
wie eine Martha in der Zauberkunst vor,
wie auch der ganze Gesellschaft nach jeder Art
Sängerin die Zinner ihre Lösung geben, die Mädel
und Jüngern zumeist und haben ihre Con-
certe aufgeführt, die Lieder, Psalmen und
Rufe ihre Tremulanten, Violoncello und Organ
waren durch die Semitone schönlichen vor-
über die Lieder heimlich lauten, und die Herrn
sich mit ihren Italiänischen Trillern aufhielten.
Abends fielen in eine Zaub. Andacht mit un-
serer Familie, wobei sich eine Negerin mit
ringsum welche im Hause dinst, geknecht und
in der Zaub. Grunden der Christlichen Religion nicht
unzufrieden ist. Neben nur Englisch und Am-

Indeß Professor, so catechisirt er sie nebst den
anderen Jüngern Lützen im Englischen, und macht
den Abfluß mit Gebet. 150

Samstag den 5ten October solah ein bräutigam
der Älteste von der Bedminster Kirche mit
seiner Frau, und mit 2 Kindern auf
seinem Landwagen ab zu seinem Hofe nach
Bray 12 Meilen weit, alles in sich mit sich
aufgenommen, und im Herrn ermunterten
mit herzlichem Gesang, Gesang und Gebet.
Diese familie besteht aus 2 Brüdern
den Lützen ohne Kinder, beschickung der
tägligen Versorgung und Züchtung, nach dem
sie die Tauffertigung durch den heiligen Gei-
st von dem Jesus Christum empfangen und sind
wegen der Glaubens und Gutes Früchte zu-
rücken der Evangelisten Kirche, und können
in dem Augen der Anwesenden Malt, haben auch
Herrn Herr vom Lützen, dessen eine Neger fami-
lie, die sie zum Christenthum versetzen und